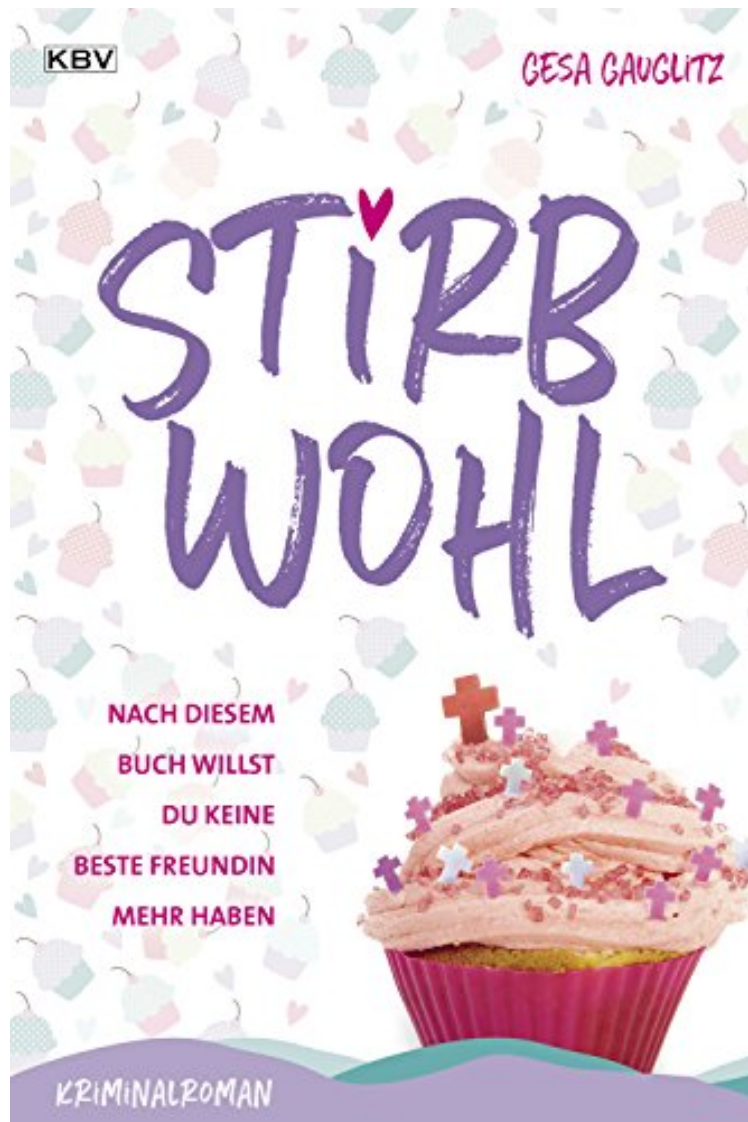


(Read download) Stirbwohl: Nach diesem Buch willst du keine beste Freundin mehr haben (KBV-Krimi)

Stirbwohl: Nach diesem Buch willst du keine beste Freundin mehr haben (KBV-Krimi)

Von Gesa Gauglitz
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #348992 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-09-26 Erscheinungsdatum: 2013-09-26 File Name: B00F93DNYI | File size: 40.Mb

Von Gesa Gauglitz : Stirbwohl: Nach diesem Buch willst du keine beste Freundin mehr haben (KBV-Krimi)

before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stirbwohl: Nach diesem Buch willst du keine beste Freundin mehr haben (KBV-Krimi):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bitterse Freundschaft Von WolfsBeute Deine beste Freundin. Sie hat alles. Eine tolle Figur, einen wunderbaren Ehemann, zwei

traumhafte Kinder, Haus, Auto, Geld, Job und du? Du hast das ganz groe Gefhl fr sie. NEID! Die Schlussfolgerung - die Dame muss weg. Sterben. Verunfallen. Von der Bildflche verschwinden, das Jenseits erforschen, den Lffel abgeben - vllig egal. In der Wirtschaft nennt man das eine feindliche bernahme - du nennst es eine logische Konsequenz. Ein trauernder Witwer und seine Kinder brauchen Nhe. Wrme. Zuneigung. Und Du bist bereit all das fast bedingungslos zu geben. Als mir Ralf Kramp auf der Frankfurter Buchmesse Stirbwohl mit den Worten: Lies das! Wir habe uns alle weggeschmissen, in die Hand drckte, hatte ich keine Ahnung was auf mich zukommen wrde, wusste aber, Ralf und ich haben einen hnlichen Humor. Stirbwohl - in weier Schrift, wie mit einem Pinsel hingeschrieben prangt der Titel auf einem, von pink ins wei verlaufenden Cover, welches ein Cupcake ziert, in einem pinken Papierbackfrnchen mit rosa Sprhzahne und kleinen Zuckerkreuzen natrlich in Pink, Flieder und Wei. Ein Schurke, der Bses dabei denkt Sicherheitshinweis: Das Risiko, Opfer eines Mordanschlages zu werden, wird durch das unverzglliche Hinabsteigen eines fnfstufigen Tritthockers um 100% minimiert. Wenn man immer alles vorher wsste. Manchmal ergeben sich Gelegenheiten, die Frau nutzen muss! In diesem Fall nutzt Sophie den Bewegungsenthusiasmus ihrer besten Freundin Valerie, worauf diese sehr bald feststellt: Ich frchte, ich muss mit diesen ganzen Jenseitsfantasien aufrumen und klipp und klar feststellen, dass es sich beim Sterben um eine uerst profane und unspektakulre Angelegenheit handelt. Es gibt Tage, an denen kann man einfach keine normale Rezension schreiben, weil man beim Durchblttern des Buches wieder Trnen in den Augen hat. Ja, Valeries Tod ist traurig, aber so, wie Gesa Gauglitz diesen hier aus den verschiedensten Perspektiven betrachtet und beschreibt, eben auch einfach nur urkomisch. Man taucht in jede Persnlichkeit ein. In die sterbende Valerie und ihren trauernden Mann Richard. Man erfhrt vieles ber das Seelenleben der 11 jhrigen Tochter Toni, des Bullterriers Labrador oder Valeries nchstbester Freundin Bea und deren Liebesleben. Heute Morgen bin ich gerade unersetzlicher Teil eines Zwei-Personen-Liebesaktes, der sich in seinem Endstadium - oder wie ich es nenne: Sterbephase - befindet. Seitdem missvergnge ich mich mit einem stmperhaften Mitzwanziger, der seinen Unterkrper an mir auf und ab schrubbt, als wre er Mister Vileda-Wischmop hchstpersnlich und ich ein hartnckig verschmutzter Fuboden. Gesa Gauglitz schmeit dermaen gekonnt mit Vergleichen um sich, dass es einem fast schwindelig wird. Eine Wohltat, dass sie dabei keine Sekunde ihre Kriminalgeschichte aus den Augen verliert. Sie bleibt durchgehend ihrem Humor treu, driftet nicht ins Absurde ab und lsst den Leser mit einem Lcheln die nchste Seite umblttern. Alles in Allem Debtroman gelungen bitte weiter so. Leseempfehlung? Mit den besten Empfehlungen. Fr wen? Fr Menschen mit Humor - denn das Sterben ist schon ernst genug. Stirbwohl 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rosa Zuckerguss meets schwarze Seele Von Skatersally Valerie und Sophie sind seit der Schulzeit allerbeste Freundinnen. Alles machen sie gemeinsam. Alles? Nein, doch nicht. Valerie lebt mit ihrem erfolgreichen Mann und den beiden Kindern in einer Traumvilla. Whrend sie beraus leckere Kuchen backt, lektoriert sie wie nebenbei fr einen Verlag die Bestsellerautoren. Man muss schon sagen, dass Valerie auf der Sonnenseite des Lebens steht. Aber wo Sonne ist, ist auch Schatten. Und da steht Sophie, bis zu dem Tag, an dem sie Valerie vom Stuhl schubst. Gesa Gauglitz gelingt mit ihrem Debtroman die Mischung zwischen Komdie und Kriminalfall. Das Befremden wie der auf dem Cover abgebildete Cupcake mit dem rosa Zuckergusskreuzen hervorruft, setzt sich beim Lesen des Krimis fort. Der tragische Tod einer Mutter von zwei Kindern und Ehefrau von Richard stellt auf den ersten Blick nichts Witziges dar. Umso schlimmer ist es, wenn die bisher beste Freundin die Tterin ist. Ihr Vorgehen, sich umgehend in die Familie einzuschleichen, sollte unter normalen Umstnden auch eher kritisch beugt werden. Wenn dann auch noch die unbequeme Schwiegermutter in Spe pltzlich wie vom Erdboden verschwindet, msste auch beim dickfligsten Polizisten die Alarmglocke schrillen. Diese malosen bertreibungen und berzeichneten Charakterzge passen jedoch genau zum Geschehen. Die Figuren sind erstaunlich exakt platziert. Zum Tter-Opfer-Gefge gesellt sich noch eine weitere gute Freundin, die die ntige Portion Skepsis mitbringt. Die misstrauische Mutter des Witwers, die pubertre Tochter und ein zutrauliches Kleinkind runden das Familienleben ab. Jeder hat eine Aufgabe, die zum rasanten Verlauf der Geschichte beitrgt. Selbst erfahrene Krimileser, die Handlungsverlufe auf Plausibilitt berprfen, kommen hier zu ihrem Genuss. Der Plot folgt einem roten Faden und ist trotzdem so unglaublich in seiner Konstruktion. Fast schon makaber lsst die Autorin ihre Protagonistin die Fden ziehen. Trotzdem ist das Buch leicht verdaulich und hinterlsst auch im Ganzen verschlungen keinen Nachgeschmack. Geschickt werden die Vorkommnisse so dargestellt, dass pltzlich aus Tter Opfer werden und umgekehrt. Die beschriebene Situation wirkt so lebensnah, dass sie jederzeit berall stattfinden knnte. Man sollte sich seine besten Freunde also genau aussuchen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die mrderische Freundin Von Sheena Solskin Sophie und Valerie sind beste Freunde. Doch in Wahrheit hasst Sophie Valerie. Sie hasst sie fr alles, weil Valerie ein Glckspilz ist. Valerie hat einen tollen Mann, wunderbare Kinder, einen Traumjob. Und was hat Sophie? Sophie will dieses perfekte Leben haben und dafr ist sie bereit ber Leichen zu gehen. Seid ihr bereit mitzugehen? Die Geschichte wird aus mehreren Sichtweisen erzht, was aber dem Lesefluss keinen Abbruch tut. Der Schreibstil der Autorin ist locker, leicht und an manchen Stellen leicht sarkastisch, aber das mag ich gerne. Allerdings wurde ich mit der Geschichte nicht so recht warm und konnte leider nicht 100% abtauchen wie ich es sonst immer gerne mache beim Lesen. Sophie ist eine Person, die nicht ganz ohne ist. Sie hasst ihre beste Freundin Valerie aus tiefstem Herzen und ist sogar bereit fr einen Mord. Dieser geschieht dann wenig spter. Allerdings ist Sophie so schlau, es wie ein Unfall aussehen zu lassen und alle glauben das. In ihrer Trauer um Valerie ist Sophie fr den Witwer Richard

und die beiden Kinder da. Sie drängt sich immer mehr in das Leben und ist bereit für alles. Manche Szenen waren mir einfach ein wenig übertrieben dargestellt und auch mit den etwas sehr überzeichneten Charakteren konnte ich nicht wirklich warm werden. Ich hatte wohl anderes erwartet. Eher einen Krimi, aber dies war dann doch eher eine Krimikomödie, denn es gab auch den einen oder anderen Schmunzelmoment beim Lesen. Fazit: Wer kurzweilige Unterhaltung mit ein paar spannenden Handlungen sucht für einen kühlen und dunklen Novembertag, sollte diese Krimikomödie lesen.

Kurzbeschreibung Du beneidest deine beste Freundin? Nimm ihren Platz ein! Du musst dafür über Leichen gehen? Tu es! Valerie und Sophie sind allerbeste Freundinnen. Schon immer. Aber Valerie hat all das, was Sophie nicht hat: Valerie hat einen wunderbaren Mann. Sophie nicht. Valerie hat zwei tolle Kinder. Sophie nicht. Valerie lebt in einer schönen Villa. Sophie nicht. Valerie liebt ihren Job. Sophie hasst ihren. Valerie hat das perfekte Leben. Sophie will das perfekte Leben. Sie will Valeries Mann. Valeries Kinder. Valeries Haus. Valeries Job. Sophie will Valeries Leben. Und sie ist bereit, dafür über Leichen zu gehen. Ein Krimi über Neid, Missgunst und darüber, dass zu viel Glück tödlich sein kann. Nach diesem Buch will man keine beste Freundin mehr haben.

Kurzbeschreibung Du beneidest deine beste Freundin? Nimm ihren Platz ein! Du musst dafür über Leichen gehen? Tu es! Valerie und Sophie sind allerbeste Freundinnen. Schon immer. Aber Valerie hat all das, was Sophie nicht hat: Valerie hat einen wunderbaren Mann. Sophie nicht. Valerie hat zwei tolle Kinder. Sophie nicht. Valerie lebt in einer schönen Villa. Sophie nicht. Valerie liebt ihren Job. Sophie hasst ihren. Valerie hat das perfekte Leben. Sophie will das perfekte Leben. Sie will Valeries Mann. Valeries Kinder. Valeries Haus. Valeries Job. Sophie will Valeries Leben. Und sie ist bereit, dafür über Leichen zu gehen. Ein Krimi über Neid, Missgunst und darüber, dass zu viel Glück tödlich sein kann. Nach diesem Buch will man keine beste Freundin mehr haben.

über den Autor und weitere Mitwirkende Gesa Gauglitz wurde 1981 in Bonn geboren, studierte dort Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft. Sie war als freie Autorin für Zeitschriften tätig und als Texterin bei Werbeagenturen in Hamburg und Köln beschäftigt. Seit 2011 arbeitet sie in Bonn selbstständig als Texterin und Autorin und hat nun mit *Stirbwohl* ihr vielversprechendes Roman debüt verfasst.